

Datum: 12. Juni 2012

Bitburg: Ausschuss entscheidet heute über 34 Parkplätze

Noch diesen Sommer will die Trierer Wohnungsbaugesellschaft GBT mit der Umgestaltung des Postplatzes beginnen - und ab dann ist Schluss mit dem Parken an der Post. Heute diskutiert der Bauausschuss einen Vorschlag des Gewerbevereins: Der fordert, übergangsweise auf dem Postplatz 34 Stellplätze einzurichten.

Bitburg. Die Stadt Bitburg hat auf den Protest von Händlern in der Fußgängerzone reagiert: Die Busspur entlang des Borenwegs wurde entfernt, um dort acht Stellplätze zu schaffen.

Damit wird aber nur ein kleiner Teil der knapp 40 Parkplätze kompensiert, die mit Beginn der Bauarbeiten am Postplatz hinter dem Postgebäude und entlang der Poststraße wegfallen.

Sicherheit für Fußgänger

Der Gewerbeverein hat bei seiner Mitgliederversammlung einer Idee präsentiert, über die heute der Bauausschuss in öffentlicher Sitzung berät: Während der Bauzeit könnten übergangsweise direkt auf dem Postplatz zunächst 17 Parkplätze entstehen, die bei entsprechendem Baufortschritt im Sommer 2013 um weitere 17 Parkplätze ergänzt werden könnten. Dafür müsste die Stadt einige Sicherheitsvorkehrungen treffen, um zu vermeiden, dass Autofahrer in die Fußgängerzone fahren. So könnten die Parkplätze über die Poststraße angefahren werden und sollen zur Fußgängerzone hin mit großen Pflanzenkübeln abgegrenzt werden. Nach Berechnungen der Stadtverwaltung würde das rund 12 000 Euro kosten. scho